# Kleine Anfrage

des Abgeordneten Hans-Jörn Arp (CDU)

und

### **Antwort**

der Landesregierung - Ministerpräsident

Ermittlungsverfahren und Anklageerhebungen gegen Angehörige des öffentlichen Dienstes in Schleswig-Holstein

#### Vorbemerkung:

Die für die Beantwortung der Kleinen Anfrage erforderlichen Daten können auf zwei Wegen ermittelt werden. Zum einen durch Abfrage bei den Staatsanwaltschaften und zum anderen durch Abfrage bei den Dienststellen, die für die Personalverwaltung zuständig sind.

A. Bei den Staatsanwaltschaften wird die Zugehörigkeit eines Beschuldigten zum öffentlichen Dienst des Landes - sei es als Beamtin, Beamter, Arbeitnehmerin oder Arbeitnehmer - im Verfahrensregister nicht gesondert erfasst und steht daher nicht als Suchkriterium für eine elektronische Auswertung zur Verfügung. Vielmehr bedürfte es zur Beantwortung der Fragen einer Einzelauswertung sämtlicher im abgefragten Zeitraum geführten Ermittlungsverfahren. Eine solche Einzelauswertung ist nicht zu leisten.

Im Übrigen wird darauf hingewiesen, dass Verfahren, die einfache (aber auch mittlere) Kriminalität zum Gegenstand haben und die gemäß § 170 Absatz 2 StPO eingestellt worden sind, nach einer Frist von fünf Jahren datenmäßig gelöscht werden.

- B. Kenntnisse der Dienststellen über die Einleitung von Ermittlungsverfahren gegen Beschäftigte des öffentlichen Dienstes sind aus folgenden Gründen nur lückenhaft vorhanden:
  - B.1. Eine Mitteilungspflicht der Staatsanwaltschaften bei Strafsachen gegen Personen in einem Beamten- oder Richterverhältnis oder in einem Ar-

beitnehmer- oder sonstigem Beschäftigungsverhältnis im öffentlichen Dienst besteht nach den §§ 15 und 16 der Anordnung über Mitteilungen in Strafsachen (MiStra - Fundstelle Bundesanzeiger Nummer 126a vom 21.08.2008) nur unter den dort genannten einschränkenden Voraussetzungen; wobei sich die Mitteilungspflichten danach unterscheiden, ob die betroffene Person im Beamten- bzw. Richterverhältnis (Nr. 15 MiStra) oder im Arbeitnehmer- oder sonstigen Beschäftigungsverhältnis im öffentlichen Dienst (Nr. 16 MiStra) steht. Mitzuteilen ist in keinem Fall die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens. Erst die Anklageschrift (bei Beamtinnen, Beamten sowie Richterinnen und Richtern) bzw. die Erhebung der öffentlichen Klage (sonstige Beschäftigte des öffentlichen Dienstes) und andere entsprechend gewichtige Entscheidungen lösen die Mitteilungspflicht aus.

Soweit die Dienststellen auf andere Weise von Ermittlungen Kenntnis erhalten, entscheiden sie im konkreten Einzelfall, wie sie diese Information ggf. dienstrechtlich bewerten und aktenkundig machen.

- B.2. Eine zentrale Erfassung von bekannt gewordenen Ermittlungsverfahren gegen Beschäftigte des Landes gibt es angesichts der oben dargestellten Lage weder für die Landesebene noch für einzelne Geschäftsbereiche der Landesregierung.
- Die Daten müssen daher in den jeweiligen personalverwaltenden B.3. Dienststellen abgefragt und einzeln ermittelt werden. Dabei können die Personalakten allenfalls bedingt herangezogen werden. Soweit dort disziplinarische Verfahrensakten - wenn das Strafverfahren ein disziplinarisches Verfahren zur Folge hatte - enthalten sein können, unterliegen die entsprechenden Eintragungen in die Personalakten zum einen besonderer Vertraulichkeit und sind zum anderen unter den Voraussetzungen des § 16 des Landesdisziplinargesetzes (LDG v.18.3.2003, GVOBI Schl.-H. S. 154) zu löschen (i.d.R. 3 Jahre, nachdem eine Disziplinarmaßnahme ausgesprochen worden ist). Nach § 90 Abs. 3 des Landesbeamtengesetzes (LBG vom 26.3.2009, GVOBI Schl.-H. S.93) sind spätestens nach 3 Jahren auch Unterlagen über Mitteilungen in Strafsachen aus den Personalakten zu entfernen, wenn diese nicht Bestandteil einer Disziplinarakte geworden sind. Entsprechendes gilt nach § 90 Abs. 1 Nr. 2 LBG auch für andere Tatsachen, die für die Beamtin bzw. den Beamten ungünstig sind oder sein können. Beschwerden, Behauptungen und Bewertungen, die sich als unbegründet oder falsch erwiesen haben, sind mit Zustimmung des Beamten oder der Beamtin unverzüglich aus der Personalakte zu entfernen.
- C. Die Kleine Anfrage kann nach alledem notwendigerweise nur lückenhaft beantwortet werden. Besondere Schwierigkeiten macht die Beantwortung in den personalstarken Bereichen, so dass hier die Lücken vermutlich größer sind als in kleinen Bereichen. Genannt werden nur Fälle, in denen gesicherte Informationen vorliegen. Sofern Tilgungen aus der Personalakte erfolgt sind, sind diese Fälle in der Antwort nicht berücksichtigt.

- 1. Gegen wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesverwaltung (Beamte und Angestellte) hat die Staatsanwaltschaft seit dem Jahr 2004 Ermittlungen wegen des Anfangsverdachts einer Straftat eingeleitet, mit welchen konkreten Vorwürfen und wie viele dieser Verfahren wurden seit Mai 2012 eingeleitet?
- 2. Wie viele der unter 1 genannten Ermittlungsverfahren insgesamt und seit Mai 2012 bezogen sich auf amtsbezogene Straftaten?
- 3. Wie viele Beschuldigte in den unter 1. genannten Ermittlungsverfahren übten nach Aufnahme der Ermittlungen ihre Dienstgeschäfte auf ihrem bisherigen Dienstposten in vollem Umfang weiter aus und was war der konkrete Tatvorwurf?
- 4. Wie viele Beschuldigte in den unter 2. genannten Ermittlungserfahren übten nach Aufnahme der Ermittlungen ihre Dienstgeschäfte auf ihrem bisherigen Dienstposten in vollem Umfang weiter aus und was war der konkrete Tatvorwurf?
- 5. Wie vielen der unter 1. genannten Beschuldigten wurde nach § 48 LBG i.V.m. § 39 BeamtStG bzw. durch gleichgerichtete Maßnahmen die Führung der Dienstgeschäfte nach Aufnahme der Ermittlungen verboten und wie vielen davon seit Mai 2012?
- 6. Wie vielen der unter 2. genannten Beschuldigten wurde nach § 48 LBG i.V.m. § 39 BeamtStG bzw. durch gleichgerichtete Maßnahmen die Führung der Dienstgeschäfte nach Aufnahme der Ermittlungen verboten und wie vielen davon seit Mai 2012?
- 7. Gegen wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesverwaltung wurde seit 2004 und davon seit Mai 2012 Anklage wegen welcher Straftat erhoben?
- 8. Wie vielen der unter 7. genannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde nach § 48 LBG i.V.m. § 39 BeamtStG, bzw. durch gleichgerichtete Maßnahmen die Führung der Dienstgeschäfte nach Anklageerhebung verboten?

Zur Beantwortung der Fragen 1. bis 8. wird auf die Anlage verwiesen.

Kleine Anfrage des Abgeordneten Arp (CDU) - Drucksache 18/ 2232

"Ermittlungsverfahren und Anklageerhebungen gegen Angehörige des öffentlichen Dienstes in Schleswig-Holstein"

## Anlage

Frage 1	Gegen wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Land Staatsanwaltschaft seit dem Jahr 2004 Ermittlungen wege welchen konkreten Vorwürfen und wie viele dieser Verfah	en des Anfangsverdachts einer Straftat eingeleitet, mit
StK	Bekannte Fälle seit 2004: 0, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
MJKE	Bekannte Fälle seit 2004: 7, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 2, Tatvorwürfe:
ohne Gerichte	1x Fahren ohne Fahrerlaubnis gem. § 21 StVG	1x Untreue gem. § 266 Abs. 1 StGB
und	1x Untreue gem. § 266 Abs. 1 StGB	1x Versuchte Strafvereitelung im Amt gem. 258a StGB,
Staatsanwalt-	2x Gefangenenbefreiung gem. § 120 Abs. 2 StGB	Versuchte Geldwäsche gem. 261 StGB
schaften	1x Bestechlichkeit im Amt gem. § 332 Abs. 1 StGB	
	1x Betruges gem. § 263 StGB, Untreue gem. § 266 StGB	
	1x Versuchte Strafvereitelung im Amt gem. 258a StGB,	
	Versuchte Geldwäsche gem. 261 StGB	
MBW	Bekannte Fälle seit 2004: 48, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 26, Tatvorwürfe:
Ministerium	1x Diebstahl und Beihilfe dazu	1x Fahren ohne Fahrerlaubnis
und Schulen	2x Steuerhinterziehung und Beihilfe dazu	8x Trunkenheit im Straßenverkehr
	3x Nötigung und Versuch	8x Körperverletzung oder Versuch
	1x Fahren ohne Fahrerlaubnis	1x Unfallflucht
	11x Trunkenheit im Straßenverkehr	2x Sexueller Missbrauch von Kindern/Schutzbefohlenen
	9x Körperverletzung oder Versuch	und Verabredung hierzu
	1x Unfallflucht	3x Unterlassene Hilfeleistung
	6x Sexueller Missbrauch von Kindern/Schutzbefohlenen und	2x Betrug und Beihilfe dazu
	Verabredung hierzu	1x Vorteilsannahme
	3x Unterlassene Hilfeleistung	1x Urkundenfälschung
	4x Betrug und Beihilfe dazu	1x Sexuelle Belästigung
	2x Vorteilsannahme	1x Besitz/Beschaffung/Verbreitung von Kinderpornografie
	2x Urkundenfälschung	1x Fahrlässige Tötung
	1x Untreue	1x Verstoß gegen das Jugendschutzgesetz
	3x Sexuelle Belästigung	1x Gefährdung des Straßenverkehrs
	1x Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz	
	4x Besitz/Beschaffung/Verbreitung von Kinderpornografie	

1x Fahrlässige Tötung 1x Verstoß gegen das Jugendschutzgesetz	
1x Anstiftung zur Volksverhetzung und Beihilfe dazu	
•	
, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 3, Tatvorwürfe:
	1x Untreue/Unterschlagung,
	1x Untreue – eingestellt -
	1x Steuerhinterziehung
	1x Bestechlichkeit
	1x Tatvorwurf nicht bekannt (der Bitte um Akteneinsicht
	wurde bisher nicht stattgegeben)
`	
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Davan bakannta Fälla sait Mai 2012; 1. Tatvanyurfi
· ·	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 1, Tatvorwurf: 1x Unterschlagung/Untreue
<u> </u>	TX Officerscrilagurig/Officede
Grund polizeilichen Handels ist überwiegend die Verfolgung	von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten. Als Folge wird in
, ,	d wahran aigh mit Strafanzaigan gagan nalizailighaa Handala
· ·	
Thuss scholl beill volliegen des verdachts einer straibaren	Trandiding eine Strafanzeige gereitigt werden.
Bekannte Fälle seit 2004: 166, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 121, Tatvorwürfe:
, ,	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung
	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung
	Beleidigung
	<ul> <li>Verletzung des persönlichen Lebens- und</li> </ul>
	Geheimbereichs
	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit
Straftaten gegen die persönliche Freiheit	Straftaten gegen die persönliche Freiheit
	1x Verstoß gegen das Jugendschutzgesetz 1x Anstiftung zur Volksverhetzung und Beihilfe dazu 1x Beleidigung 1x Gefährdung des Straßenverkehrs Bekannte Fälle seit 2004: 9, Tatvorwürfe: 1x Brandstiftung 1x Kinderpornographie, 3x Untreue/Unterschlagung 1x u.a. Untreue, Bestechlichkeit, Bestechung 1x Untreue – eingestellt - 1x Steuerhinterziehung 1x Urkundenfälschung 1x Urkundenfälschung 1x Tatvorwurf nicht bekannt (der Bitte um Akteneinsicht wurde bisher nicht stattgegeben) 1x Volksverhetzung Bekannte Fälle seit 2004: 2, Tatvorwürfe: 2x Unterschlagung/Untreue  Vorbemerkung: Grund polizeilichen Handels ist überwiegend die Verfolgung Grundrechte des jeweiligen Adressaten eingegriffen. Diesen Eingriff akzeptieren die Adressaten oftmals nicht und Da Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte, anders als andere muss schon beim Vorliegen des Verdachts einer strafbaren  Bekannte Fälle seit 2004: 166, Tatvorwürfe:

	<ul> <li>Begünstigung und Hehlerei</li> <li>Betrug und Untreue</li> <li>Urkundenfälschung</li> <li>Sachbeschädigung</li> <li>Gemeingefährliche Straftaten</li> <li>Straftaten im Amte</li> <li>Steuerstraftaten</li> <li>Vergehen nach dem BtMG</li> </ul>	<ul> <li>Begünstigung und Hehlerei</li> <li>Betrug und Untreue</li> <li>Urkundenfälschung</li> <li>Sachbeschädigung</li> <li>Gemeingefährliche Straftaten</li> <li>Straftaten im Amte</li> <li>Steuerstraftaten</li> <li>Vergehen nach dem BtMG</li> </ul>
MELUR	Bekannte Fälle seit 2004: 6, Tatvorwürfe: 5 Fälle wegen des Verdachts der fahrlässigen Tötung 1 Fall wegen des Verdachts Vorteilsnahme	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
FM	Bekannte Fälle seit 2004: 24, Tatvorwürfe:  1x Gefährliche Körperverletzung  3x Untreue  1x Untreue; Steuerhinterziehung  1x Untreue; Vortäuschen einer Straftat  9x Steuerhinterziehung  1x Steuerhinterziehung; unerlaubte Hilfe in Steuersachen  1x Betrug und Urkundenfälschung  1x Beihilfe zum Diebstahl  1x Verwahrungsbruch; Verletzung der  Verschwiegenheitspflicht  1x Diebstahl  1x Einbruchdiebstahl  2x Verdacht eines Vergehens nach dem  Landesdatenschutzgesetz  1x Verfolgung Unschuldiger und Rechtsbeugung	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 7, Tatvorwürfe: 1x Untreue; Vortäuschen einer Straftat 3x Steuerhinterziehung 2x Verdacht eines Vergehens nach dem Landesdatenschutzgesetz 1x Verfolgung Unschuldiger und Rechtsbeugung
MWAVT	Bekannte Fälle seit 2004: 22, Tatvorwürfe: 18x Vorteilsannahme, Bestechlichkeit 2x fahrlässige Tötung 1x Korruptionsstraftat 1x Bodenverunreinigung	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 3, Tatvorwürfe: 1x Vorteilsannahme 1x fahrlässige Tötung 1x Bodenverunreinigung
MSGFG	Bekannte Fälle seit 2004: 1, Tatvorwurf: 1x Urkundenfälschung	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0

Frage 2	Wie viele der unter 1 genannten Ermittlungsverfahren insgesamt und seit Mai 2012 bezogen sich au	
	amtsbezogene Straftaten?	

## Vorbemerkung:

Der Begriff "amtsbezogene Straftaten" ist unklar. Im juristischen Sinne sind "Amtsdelikte" Straftaten, die von Amtsträgern i.S.d. § 11 Nr. 2 StGB nur unter Missbrauch ihrer Position begangen werden können, wie bspw. Aussageerpressung (§ 343 StGB) oder Vorteilsnahme und Bestechlichkeit (§ 331, § 332, § 335 StGB).

Zur Beantwortung der Kleinen Anfrage wird der Begriff "amtsbezogene Straftaten" abweichend vom Begriff der Amtsdelikte dahingehend verstanden, dass von Beamtinnen und Beamten sowie Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im Amt begangene Straftaten berücksichtigt werden.

berdeksichtigt w	erden.	
StK	Davon amtsbezogene Straftaten seit 2004: 0	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
MJKE	Davon amtsbezogene Straftaten seit 2004: 6, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 2, Tatvorwürfe:
ohne Gerichte	1x Fahren ohne Fahrerlaubnis gem. § 21 StVG	1x Untreue gem. § 266 Abs. 1 StGB
und	1x Untreue gem. § 266 Abs. 1 StGB	1x Versuchte Strafvereitelung im Amt gem. 258a StGB,
Staatsanwalt-	2x Gefangenenbefreiung gem. § 120 Abs. 2 StGB	Versuchte Geldwäsche gem. 261 StGB
schaften	1x Bestechlichkeit im Amt gem. § 332 Abs. 1 StGB	
	1x Versuchte Strafvereitelung im Amt gem. 258a StGB,	
	Versuchte Geldwäsche gem. 261 StGB	
MBW	Davon amtsbezogene Straftaten seit 2004: 22, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 15, Tatvorwürfe:
Ministerium	1x Diebstahl und Beihilfe dazu	5x Körperverletzung oder Versuch
und Schulen	1x Nötigung und Versuch	1x Sexueller Missbrauch von Kindern/Schutzbefohlenen
	5x Körperverletzung oder Versuch	und Verabredung hierzu
	3x Sexueller Missbrauch von Kindern/Schutzbefohlenen und	3x Unterlassene Hilfeleistung
	Verabredung hierzu	1x Vorteilsannahme
	3x Unterlassene Hilfeleistung	1x Sexuelle Belästigung
	2x Vorteilsannahme	1x Fahrlässige Tötung
	3x Sexuelle Belästigung	1x Verstoß gegen das Jugendschutzgesetz
	1x Fahrlässige Tötung	1x Urkundenfälschung
	1x Verstoß gegen das Jugendschutzgesetz	1x Betrug
	1x Beleidigung	
	1x Urkundenfälschung	
	1x Betrug	
MBW	Davon amtsbezogene Straftaten seit 2004: 7, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 4, Tatvorwürfe:
Hochschulen	2x Untreue, Unterschlagung	1x Untreue, Unterschlagung
	1x u.a. Untreue, Bestechlichkeit, Bestechung	1x Untreue - eingestellt -
	1x Untreue – eingestellt -	1x Bestechlichkeit

	1x Urkundenfälschung	1x Tatvorwurf nicht bekannt (der Bitte um Akteneinsicht
	1x Bestechlichkeit	wurde bisher nicht stattgegeben)
	1x Tatvorwurf nicht bekannt (der Bitte um Akteneinsicht	
	wurde bisher nicht stattgegeben)	
IM	Davon amtsbezogene Straftaten seit 2004: 2, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 1, Tatvorwurf:
ohne Polizei	2x Unterschlagung/Untreue	1x Unterschlagung/Untreue
IM	Davon amtsbezogene Straftaten seit 2004: 28, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 17, Tatvorwürfe:
Polizei	Bestechlichkeit	Bestechlichkeit
	Strafvereitelung im Amt	Strafvereitelung im Amt
	Vorteilsannahme	<ul> <li>Vorteilsannahme</li> </ul>
	Körperverletzung im Amt	Körperverletzung im Amt
	Verletzung des Dienstgeheimnisses	Verfolgung Unschuldiger
MELUR	Davon amtsbezogene Straftaten seit 2004: 6, Tatvorwürfe:	Keine
	5x wegen des Verdachts der fahrlässigen Tötung	
	1x wegen des Verdachts der Vorteilsnahme	
FM	Davon amtsbezogene Straftaten seit 2004: 10, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 3, Tatvorwürfe:
	3x Untreue	2x Verdacht eines Vergehens nach dem
	1x Untreue; Steuerhinterziehung	Landesdatenschutzgesetz
	1x Steuerhinterziehung	1x Verfolgung Unschuldiger und Rechtsbeugung
	1x Steuerhinterziehung; unerlaubte Hilfe in Steuersachen	
	1x Verwahrungsbruch; Verletzung der	
	Verschwiegenheitspflicht	
	2x Verdacht eines Vergehens nach dem	
	Landesdatenschutzgesetz	
	1x Verfolgung Unschuldiger und Rechtsbeugung	
MWAVT	Davon amtsbezogene Straftaten seit 2004: 22, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 3, Tatvorwürfe:
	s. Antwort zu Frage 1	s. Antwort zu Frage 1
MSGFG	Davon amtsbezogene Straftaten seit 2004: 1, Tatvorwurf:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
	1x Urkundenfälschung	

Frage 3	Wie viele Beschuldigte in den unter 1. genannten Ermittlungsverfahren übten nach Aufnahme der Ermittlungen ihre Dienstgeschäfte auf ihrem bisherigen Dienstposten in vollem Umfang weiter aus und was war der konkrete Tatvorwurf?	
StK	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
MJKE	Bekannte Fälle seit 2004: 1, Tatvorwurf:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 1, Tatvorwurf:
ohne Gerichte	1x Vorwurf: Untreue gem. § 266 Abs. 1 StGB	1x Vorwurf: Untreue gem. § 266 Abs. 1 StGB
und		
Staatsanwalt-		
schaften		
MBW	Bekannte Fälle seit 2004: 34, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 23, Tatvorwürfe:
Ministerium	2x Steuerhinterziehung und Beihilfe dazu	1x Fahren ohne Fahrerlaubnis
und Schulen	1x Nötigung und Versuch	8x Trunkenheit im Straßenverkehr
	1x Fahren ohne Fahrerlaubnis	8x Körperverletzung oder Versuch
	11x Trunkenheit im Straßenverkehr	1x Unfallflucht
	8x Körperverletzung oder Versuch	3x Unterlassene Hilfeleistung
	1x Unfallflucht	1x Betrug und Beihilfe dazu
	3x Unterlassene Hilfeleistung	1x Vorteilsannahme
	3x Betrug und Beihilfe dazu	1x Sexuelle Belästigung
	2x Vorteilsannahme	1x Besitz/Beschaffung/Verbreitung von Kinderpornografie
	3x Sexuelle Belästigung	1x Fahrlässige Tötung
	1x Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz	1x Verstoß gegen das Jugendschutzgesetz
	1x Fahrlässige Tötung	1x Gefährdung des Straßenverkehrs
	1x Anstiftung zur Volksverhetzung und Beihilfe dazu	
	1x Gefährdung des Straßenverkehrs	
MBW	Bekannte Fälle seit 2004: 6, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 2, Tatvorwürfe:
Hochschulen	1x Kinderpornographie,	1x Untreue - eingestellt -
	1x Untreue/Unterschlagung	1x Steuerhinterziehung
	1x Untreue - eingestellt -	
	1x Steuerhinterziehung	
	1x Urkundenfälschung	
	1x Volksverhetzung	
IM	Bekannte Fälle seit 2004: 1, Tatvorwurf:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
ohne Polizei	1x Unterschlagung/Untreue	
IM	Bekannte Fälle seit 2004: 124, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 93, Tatvorwürfe:
Polizei	<ul> <li>Straftaten gegen die öffentliche Ordnung</li> </ul>	<ul> <li>Straftaten gegen die öffentliche Ordnung</li> </ul>

	a Poloidigung	a Poloidigung
	Beleidigung     Varletzung des nersänlichen Lebens und	Beleidigung     Verletzung des nereänlichen Lebens und
	Verletzung des persönlichen Lebens- und     Calacima ansiale.	Verletzung des persönlichen Lebens- und     Oah simh ansiehe.
	Geheimbereichs	Geheimbereichs
	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit
	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	Straftaten gegen die persönliche Freiheit
	Diebstahl und Unterschlagung	Diebstahl und Unterschlagung
	Begünstigung und Hehlerei	Begünstigung und Hehlerei
	Betrug und Untreue	Betrug und Untreue
	<ul> <li>Urkundenfälschung</li> </ul>	<ul> <li>Urkundenfälschung</li> </ul>
	<ul> <li>Sachbeschädigung</li> </ul>	Sachbeschädigung
	<ul> <li>Gemeingefährliche Straftaten</li> </ul>	<ul> <li>Gemeingefährliche Straftaten</li> </ul>
	Straftaten im Amte	Straftaten im Amte
	Steuerstraftaten	Steuerstraftaten
	<ul> <li>Vergehen nach dem BtMG</li> </ul>	Vergehen nach dem BtMG
MELUR	Bekannte Fälle seit 2004: 6, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
	5 Fälle wegen des Verdachts der fahrlässigen Tötung	
	1 Fall wegen des Verdachts der Vorteilsnahme	
FM	Bekannte Fälle seit 2004: 14, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 6, Tatvorwürfe:
	7x Steuerhinterziehung	3x Steuerhinterziehung
	1x Steuerhinterziehung; unerlaubte Hilfe in Steuersachen	2x Verdacht eines Vergehens nach dem
	1x Gefährliche Körperverletzung	Landesdatenschutzgesetz
	1x Beihilfe zum Diebstahl	1x Verfolgung Unschuldiger und Rechtsbeugung
	1x Einbruchdiebstahl	
	2x Verdacht eines Vergehens nach dem	
	Landesdatenschutzgesetz	
	1x Verfolgung Unschuldiger und Rechtsbeugung	
MWAVT	Bekannte Fälle seit 2004: 13, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 2, Tatvorwürfe:
	1x Vergabefehler,	1x Austritt von Kraftstoff beim Betanken der Tankanlage
	1x Annahme Einladung Regattabegleitfahrt,	auf dem Betriebshof einer Meisterei
	5x Annahme jeweils einer Weinflasche,	1x fahrlässige Tötung wegen Unterlassung Winterdienst)
	3x verschiedene Bewirtungen anlässlich von Abnahmen,	
	1x mangeInde Baumkontrolle,	
	1x Austritt von Kraftstoff beim Betanken der Tankanlage auf	
	dem Betriebshof einer Meisterei,	
	1x fahrlässige Tötung wegen Unterlassung Winterdienst	

MSGFG	Bekannte Fälle seit 2004: 1, Tatvorwurf:	0
	1x Urkundenfälschung, nach Feststellung ist die/der MA	
	nicht mehr zum Dienst erschienen und wurde kurz darauf	
	fristlos entlassen.	

Frage 4	Wie viele Beschuldigte in den unter 2. genannten Ermittl ihre Dienstgeschäfte auf ihrem bisherigen Dienstposten Tatvorwurf?	in vollem Umfang weiter aus und was war der konkrete
StK	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
MJKE	Bekannte Fälle seit 2004: 1, Tatvorwurf:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 1, Tatvorwurf:
ohne Gerichte	1x Untreue gem. § 266 Abs. 1 StGB	1x Untreue gem. § 266 Abs. 1 StGB
und		
Staatsanwalt-		
schaften		
MBW	Bekannte Fälle seit 2004: 15, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 12, Tatvorwürfe:
Ministerium	5x Körperverletzung oder Versuch	5x Körperverletzung oder Versuch
und Schulen	3x Unterlassene Hilfeleistung	3x Unterlassene Hilfeleistung
	2x Vorteilsannahme	1x Vorteilsannahme
	3x Sexuelle Belästigung	1x Sexuelle Belästigung
	1x Fahrlässige Tötung	1x Fahrlässige Tötung
	1x Verstoß gegen das Jugendschutzgesetz	1x Verstoß gegen das Jugendschutzgesetz
MBW	Bekannte Fälle seit 2004: 4, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 3, Tatvorwürfe:
Hochschulen	1x Urkundenfälschung	1x Bestechlichkeit
	1x Bestechlichkeit	1x Tatvorwurf nicht bekannt (der Bitte um Akteneinsicht
	1x Tatvorwurf nicht bekannt (der Bitte um Akteneinsicht	wurde bisher nicht stattgegeben)
	wurde bisher nicht stattgegeben)	1x Untreue – eingestellt -
	1x Untreue - eingestellt -	
IM	Bekannte Fälle seit 2004: 1, Tatvorwurf:	keine
ohne Polizei	1x Unterschlagung/Untreue	
IM	Bekannte Fälle seit 2004: 20, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 12, Tatvorwürfe:
Polizei	Strafvereitelung im Amt	Strafvereitelung im Amt
	<ul> <li>Vorteilsannahme</li> </ul>	<ul> <li>Vorteilsannahme</li> </ul>
	Körperverletzung im Amt	Körperverletzung im Amt
	Verletzung des Dienstgeheimnisses	Verfolgung Unschuldiger
	Verfolgung Unschuldiger	
MELUR	Bekannte Fälle seit 2004: 6, Tatvorwürfe:	Keine
	5x wegen des Verdachts der fahrlässigen Tötung	
	1x wegen des Verdachts der Vorteilsnahme	
FM	Bekannte Fälle seit 2004: 4, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 3, Tatvorwürfe:
	1x Steuerhinterziehung; unerlaubte Hilfe in Steuersachen	2x Verdacht eines Vergehens nach dem

	2x Verdacht eines Vergehens nach dem	Landesdatenschutzgesetz
	Landesdatenschutzgesetz	1x Verfolgung Unschuldiger und Rechtsbeugung
	1x Verfolgung Unschuldiger und Rechtsbeugung	
MWAVT	Bekannte Fälle seit 2004: 13, Tatvorwürfe:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 2, Tatvorwürfe:
	Siehe Antwort zu Frage 3	Siehe Antwort zu Frage 3
MSGFG	Bekannte Fälle seit 2004: 1, Tatvorwurf:	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
	Siehe Antwort zu Frage 3	

Frage 5	Wie vielen der unter 1. genannten Beschuldigten wurde nach § 48 LBG i.V.m. § 39 BeamtStG bzw. durch	
	gleichgerichtete Maßnahmen die Führung der Dienstgeschäfte nach Aufnahme der Ermittlungen verboten und	
	wie vielen davon seit Mai 2012?	
StK	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
MJKE	Bekannte Fälle seit 2004: 5	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 1
ohne Gerichte		
und		
Staatsanwalt-		
schaften		
MBW	Bekannte Fälle seit 2004: 14	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 3
Ministerium		
und Schulen		
MBW	Bekannte Fälle seit 2004: 1	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
Hochschulen		
IM	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
ohne Polizei		
IM	Bekannte Fälle seit 2004: 13	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 8
Polizei		
MELUR	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
FM	Bekannte Fälle seit 2004: 9	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 3
MWAVT	Bekannte Fälle seit 2004: 1	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
MSGFG	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0

Frage 6	Wie vielen der unter 2. genannten Beschuldigten wurde nach § 48 LBG i.V.m. § 39 BeamtStG bzw. durch gleichgerichtete Maßnahmen die Führung der Dienstgeschäfte nach Aufnahme der Ermittlungen verboten und wie vielen davon seit Mai 2012?		
StK	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	
MJKE	Bekannte Fälle seit 2004: 5	Davon Fälle seit Mai 2012: 1	
ohne Gerichte			
und			
Staatsanwalt-			
schaften			
MBW	Bekannte Fälle seit 2004: 6	Davon Fälle seit Mai 2012: 2	
Ministerium			
und Schulen			
MBW	Bekannte Fälle seit 2004: 1	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	
Hochschulen			
IM	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	
ohne Polizei			
IM	Bekannte Fälle seit 2004: 6	Davon Fälle seit Mai 2012: 3	
Polizei			
MELUR	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	
FM	Bekannte Fälle seit 2004: 5	Davon Fälle seit Mai 2012: 1	
MWAVT	Bekannte Fälle seit 2004: 1	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	
MSGFG	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	

Frage 7	Gegen wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesverwaltung wurde seit 2004 und davon seit Mai 20 Anklage wegen welcher Straftat erhoben?		
StK	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0	
MJKE ohne Gerichte und Staatsanwalt-	Bekannte Fälle seit 2004: 3, Straftaten: 2x Vorwurf: Gefangenenbefreiung gem. § 120 Abs. 2 StGB 1x Vorwurf: Bestechlichkeit im Amt gem. § 332 Abs. 1 StGB	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0	
schaften MBW Ministerium und Schulen	Bekannte Fälle seit 2004: 3, Straftaten: 11x Fälle 4x sexueller Missbrauch von Kindern/Schutzbefohlenen 1x Diebstahl 1x Nötigung 2x Betrug 2x Besitz/Beschaffung/Verbreitung Kinderpornografie 1x gefährliche Körperverletzung	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 1, Straftat: 1x sexueller Missbrauch von Kindern/Schutzbefohlenen	
MBW Hochschulen	Bekannte Fälle seit 2004: 2, Straftaten: 1x Brandstiftung 2x Volksverhetzung	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0	
IM ohne Polizei	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0	
IM Polizei	Bekannte Fälle seit 2004: 18, Straftaten:  Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit Straftaten gegen die persönliche Freiheit Diebstahl und Unterschlagung Betrug und Untreue Straftaten im Amte	<ul> <li>Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 13, Straftaten:</li> <li>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</li> <li>Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit</li> <li>Straftaten gegen die persönliche Freiheit</li> <li>Diebstahl und Unterschlagung</li> <li>Betrug und Untreue</li> <li>Straftaten im Amte</li> </ul>	
MELUR	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0	
FM	Bekannte Fälle seit 2004: 11, Straftaten: 1x Gefährliche Körperverletzung 1x Untreue 1x Untreue; Vortäuschen einer Straftat 1x Untreue; Steuerhinterziehung 1x Betrug und Urkundenfälschung	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 3, Straftaten: 1x Untreue; Vortäuschen einer Straftat 1x Steuerhinterziehung 1x Verwahrungsbruch; Verletzung der Verschwiegenheitspflicht	

	3x Steuerhinterziehung 1x Einbruchdiebstahl 1x Beihilfe zum Diebstahl 1x Verwahrungsbruch; Verletzung der Verschwiegenheitspflicht	
MWAVT	Bekannte Fälle seit 2004: 0	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0
MSGFG	Bekannte Fälle seit 2004: 1, Straftat: 1x Urkundenfälschung; Verfahren wurde wegen Tod des Angeklagten eingestellt	Davon bekannte Fälle seit Mai 2012: 0

Frage 8	Wie vielen der unter 7. genannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde nach § 48 LBG i.V.m. § 39 BeamtStG, bzw. durch gleichgerichtete Maßnahmen die Führung der Dienstgeschäfte nach Anklageerhebung verboten?		
StK	Fälle seit 2004: 0	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	
MJKE	Fälle seit 2004: 3	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	
ohne Gerichte			
und			
Staatsanwalt-			
schaften			
MBW	Fälle seit 2004: 1	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	
Ministerium			
und Schulen			
MBW	Fälle seit 2004: 2	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	
Hochschulen			
IM	Fälle seit 2004: 0	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	
ohne Polizei			
IM	Die Maßnahmen erfolgten unabhängig von der	Die Maßnahmen erfolgten unabhängig von der	
Polizei	Anklageerhebung	Anklageerhebung	
MELUR	Fälle seit 2004: 0	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	
FM	Fälle seit 2004: 0	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	
MWAVT	Fälle seit 2004: 0	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	
MSGFG	Fälle seit 2004: 0	Davon Fälle seit Mai 2012: 0	